

!!!ACHTUNG – TERMINÄNDERUNG!!!

Wegen großer Nachfrage Wiederholung der Veranstaltung

Jugendliche in der „Klemme“ –

Zuständigkeiten, Ziele und Aufgaben des SGB II, III, VIII und IX

Die Senatsverwaltung für Bildung Jugend und Wissenschaft lädt in Kooperation mit dem Berliner Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V. zu einer Fortbildung ein.

Rechtsanwalt Benjamin Raabe informiert über Aufgaben, Zuständigkeiten und Ziele der gesetzlichen Grundlagen in Bezug auf die Förderung von Jugendlichen.

Sozialgesetzbücher II – Grundsicherung,
III – Arbeitsförderung,
VIII – Jugendhilfe und
IX – Rehabilitation und Teilhabe behinderter Menschen

Nach einer theoretischen Einführung werden an Hand von Fallbeispielen die Zielgruppen, Zuständigkeiten und Bedarfe sowie insbesondere Fragen des Vor- und Nachranges der jeweiligen gesetzlichen Grundlagen erläutert und diskutiert.

Die Veranstaltung richtet sich vor allem an (neue) MitarbeiterInnen der Kompetenzagenturen und Jugendberatungshäuser, an SchulsozialarbeiterInnen und an BerufseinstiegsbegleiterInnen in den Abgangsklassen der Integrierten Sekundarschulen.

Ziel der Veranstaltung ist es Jugendliche in Zukunft noch besser umfassend beraten und unterstützen sowie in der Auseinandersetzung mit den Ämtern kompetent begleiten zu können.

Neuer Termin: **Mittwoch**, den **27.02.2013** von 09:00 – 17:00 Uhr

Ort: Haus der Jugend, Reinickendorfer Straße 55; 13347 Berlin (Großer Saal)

Programm

09:00 - 09:30	Ankunft und Anmeldung
09:30 – 10:30	Begrüßung durch SenBJW Der BRJ e.V.: Vorstellung und Hinleitung zum Thema
10:30 – 10:45	Kaffeepause
10:45 – 13:00	Zuständigkeiten, Ziele und Aufgaben des SGB II, III, VIII und IX
13:00 – 14:00	Mittagspause
14:00 – 16:00	Arbeit an und mit Fallbeispielen
16:00 – 17:00	kollegialer Austausch

Die Veranstaltung ist für die Teilnehmenden kostenlos.

Für 3,50 Euro wird Ihnen vom Koch des Jugendhauses Mitte ein Mittagessen zubereitet. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie dieses Angebot NICHT in Anspruch nehmen wollen.

Bitte melden Sie sich verbindlich per Mail (info@brj-berlin.de) oder per Fax (030/61 07 35 09) bis zum **23.01.2013** beim Berliner Rechtshilfefonds Jugendhilfe e.V. an. Die Teilnehmerzahl ist auf 40 beschränkt. Die Plätze werden nach Anmeldedatum vergeben.

Mit freundlichen Grüßen

SenBJW (E. Mielenz)

BRJ e.V. (U. Schiller)